



DREI
KIRCHEN
IM
DORF



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MAHLSDORF
Oktober / November 2022



Kreuzkirche

Albrecht-Dürer-Straße 35

Pfarrer Grützmann

Tel.: 77 90 81 45

zur Sprechstunde in der Kreuzkirche: 28 42 00 95



Alte Pfarrkirche

Hönower Straße 13 – 19

Kirchenbüro für alle drei Kirchen unserer Gemeinde

Tel.: 5 67 76 17



Theodor-Flidner-Heim

Schrobsdorffstraße 35/36

Tel.: 5 67 76 17

Inhaltsverzeichnis

Seite

Andacht	3
Einladungen	4
Gemeindekreise	5 – 7
Hinweis	6
Gottesdienste	8 – 9
Kollektenplan	10
Einladungen	11
Die Dorfkirche in Gielsdorf	12 – 13
Einladungen	14 – 15
Industriekühlschränke	16
Termine	17
Kinderseite	18
Freud und Leid in unserer Gemeinde	19

Groß und **wunderbar** sind deine
Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze
Schöpfung. **Gerecht** und **zuverlässig** sind deine
Wege, du König der Völker. «

OFFENBARUNG 15,3

„Gott sei Dank, das haben wir geschafft.“ „Ein Glück, ich bin durch“ „Ach, bin ich froh. Ich bin über den Berg.“ So sprechen wir, wenn wir etwas Schweres durchgestanden haben und hinter uns lassen konnten. Diese Erfahrung hat wohl jeder schon einmal gemacht: Nach einer schweren Zeit wieder aufatmen können. Da ist das Herz wieder leicht. Die Sorge lastet nicht mehr auf der Seele. Durchgestanden. Über den Berg.

Unsere Erlebnisse damit mögen unterschiedlich sein. Der eine war in großer Not, die andere schwerkrank. Wieder ein anderer hat sich große Sorgen um einen lieben Menschen gemacht.

Auch der Seher Johannes hat solch eine Erfahrung gemacht. Trotzdem lobt er Gott aus vollem Herzen. Ach, wenn die Lebenssituationen doch immer so wären, dass man Gott aus vollem Herzen loben und preisen könnte. Aber sie sind es eben nicht immer. Sie haben es sehr schwer, die Christen in Kleinasien. Johannes weiß es. Er leidet selbst darunter. Mit seinem Schreiben will er den Christen Mut machen, trotz aller schlimmen Erfahrungen ihren Glauben und ihr Vertrauen auf Gott nicht aufzugeben. Menschen, die sich in einer bedrückenden Situation befinden, können ihren Kopf gar nicht mehr heben. Gesenkten Hauptes sehen sie nur noch das, was unmittelbar vor ihnen ist. Johannes will ihnen Mut machen, trotz allem gegenwärtigen Erleiden den Kopf nicht hängen zu lassen, sondern ihn aufzuheben und nach oben in den Himmel zu schauen. Damit will er sie nicht vertrösten, dass da einmal alles besser sein wird. Nein, sie sollen aufsehen auf das, was im Himmel gefeiert wird. Gott wird gelobt und gepriesen. Er hat den Sieg behalten. Sah es auch manchmal so aus, als ob er weit weg gewesen wäre, haben sich die Menschen auch manches Mal von ihm verlassen gefühlt - er hat doch gesiegt.

Noch ist es nicht soweit. Noch erleiden wir unterschiedlich Schweres in unserem Leben, müssen durch Angst und Unglück hindurch. Sicher, in so einer schlimmen Verfolgungssituation wie die Christen in Kleinasien leben wir nicht.

Aber sieht es nicht so aus, als stürzt sich die Welt selbst ins Unglück, weil wir Menschen immer noch nicht gelernt haben, anders als mit Hass und Gewalt miteinander umzugehen? Was wird aus unserer Welt, wenn wir Menschen immer weiter voran - und höher hinauskommen wollen? Niemand zwingt uns heute, einem Götzen zu huldigen und ihn als Gottheit anzubeten. Und doch sieht es so aus, als hätte eine Macht alles in ihren Händen, und jeder lechzt danach, etwas Macht und Einfluss von ihr abzubekommen. Ihre Machtmittel sind Geld, Ansehen, Fortkommen, technischer Fortschritt. Ihr Glaube lehrt, alles ist machbar, herstellbar. Sogar Leben wird einmal machbar sein, so wie man es will. Und wem dies scheinbar verwehrt wird, der kennt als Mittel zum Ziel nur die Gewalt.

Doch Johannes ist sich sicher: Das Leid hört auf. Gott behält den Sieg. Das ist christliche Hoffnung. Wir brauchen den Kopf nicht für immer hängen zu lassen, sondern können aufblicken. Jesus Christus hat sich dafür eingesetzt, dass wir an Gottes Sieg teilnehmen können. Der Glaube an ihn macht uns Mut, einzustimmen in das Lob Gottes.

Ihr Pfarrer Frank Grützmann

Einladungen

Basar am Erntedankfest



Zum Erntedankfest am 2. Oktober soll wieder ein Basar an der Alten Pfarrkirche in Mitte stattfinden. Dafür bitten wir um Sachspenden, die wir gegen eine Spende am Basarstand weitergeben. Der Erlös ist bestimmt für unsere Partnergemeinden im Kaliningrader Gebiet, die in dieser Zeit besonders betroffen sind. Mit den Spenden in den letzten Jahren konnte so manches erreicht werden.

Wir sammeln nicht mehr benötigten Hausrat, Handarbeiten, Haushalts- und Tischwäsche usw., also Gegenstände, die Sie gerne abgeben für einen guten Zweck. Vielleicht sucht jemand gerade noch so eine Kleinigkeit und freut sich wie in den letzten Jahren über das Angebot auf dem Basarstand. Wir nehmen diese Gegenstände gerne während der üblichen Büroöffnungszeiten als Spende entgegen. Bitte beachten Sie bei der Auswahl der Gegenstände, dass es handhabbar bleibt (z. B. keine Kühlschränke, Waschmaschinen o.ä.).

Wenn Sie unsicher sind, ob Ihre Gegenstände in diesen Rahmen passen oder wenn Sie Hilfe brauchen, können Sie gerne Rückfragen stellen unter (030) 56699020.

Der Basarkreis

Gottesdienste zum Erntedankfest am 2. Oktober 09:00 Uhr im Theodor-Fliedner-Heim

als Familiengottesdienst unter Beteiligung unseres Evangelischen Kindergartens
10:30 Uhr in der Alten Pfarrkirche und
anschließend Basar

10:30 Uhr in der Kreuzkirche mit dem Posaunenchor

Erntedankgaben

können am Sonnabend, 1. Oktober von 10 – 12 Uhr in allen drei Kirchen abgegeben werden. Wir freuen uns über Ihre Spenden für „Laib und Seele“ in Hellersdorf und ebenso über bunten Blumenschmuck.

Goldene Konfirmation

09.10., 14:30 Uhr in der Kreuzkirche

Auch in diesem Jahr sind alle Gemeindeglieder, die vor 50, 60 oder 65 Jahren konfirmiert wurden, sehr herzlich eingeladen zur Goldenen/Diamantenen/Eisernen Konfirmation.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung, auch wenn Sie inzwischen nicht mehr unserer Kirchengemeinde angehören und ebenso, wenn Sie jetzt in Mahlsdorf zuhause sind, ursprünglich jedoch an einem anderen Ort konfirmiert wurden.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an:
Tel. (030) 567 76 17,

E-Mail info@kirche-mahlsdorf.de

Skat im Theodor-Fliedner-Heim

12.10., 09.11. jeweils 19:30 Uhr

Gemeindekreise Kreuzkirche



Posaunenchor	montags	19:30 Uhr
Hausgebetskreis	Dienstag	nach Vereinbarung
Bibelstunde	Mittwoch	19.10., 15:00 Uhr
Konfirmandenunterricht 7. und 8. Klasse	mittwochs	17:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Junge Gemeinde	mittwochs	18:00 Uhr im Jugendraum Kontakt: steffen.engler@web.de , 0176-63 63 57 83
Kreuzkirchenchor	mittwochs	20:00 Uhr
Christenlehre 1. + 2. Klasse	donnerstags	14:15 Uhr (nicht in den Ferien)
Christenlehre 3. + 4. Klasse	donnerstags	15:45 Uhr (nicht in den Ferien)
Christenlehre 5. + 6. Klasse	donnerstags	16:45 Uhr (nicht in den Ferien)
Neu: Singen für Kinder 6 - 10 Jahre	donnerstags	15:00 Uhr
Bibellesekreis	donnerstags	17:00 Uhr
Blockflötenkreis	donnerstags	18:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Junger Gesprächskreis	donnerstags	19:00 Uhr, Ort nach Vereinbarung Kontakt: M. Katsch (030) 55 15 70 90
Gesprächskreis	Donnerstag	27.10., 24.11., jeweils 19:30 Uhr
Planungsrunde	Donnerstag	20.10., 19:00 Uhr im Gemeindehaus Albrecht-Dürer-Str. 35



Gesprächskreis	Montag	10.10., 07.11. jeweils 19:00 Uhr im Theodor-Fliedner-Heim
Christenlehre 1. – 6. Klasse	montags	16:30 Uhr (nicht in den Ferien)
Mahlzeit mal anders	montags	ab 18:00 Uhr, gemeinsames Abendessen im Gemeindesaal Kontakt: johanna.reck@kirche-mahlsdorf.de
Kirchenchor	dienstags	19:30 Uhr im Theodor-Fliedner-Heim (nicht in den Ferien)
Streicherkreis	freitags	18:00 Uhr

Liebe Gemeinde! Leider können wir nicht sicher sein, dass alle hier angeführten Veranstaltungen auch stattfinden. Bitte informieren Sie sich immer im Internet unter www.Kirche-Mahlsdorf.de

Hinweis:

Personen, die an einem Infekt leiden, Erkältungssymptome aufweisen oder Fieber haben, werden dringend gebeten, nicht am Gottesdienst oder Gemeindeveranstaltungen teilzunehmen. Alle Teilnehmenden sind gebeten die allgemeinen Hygienere-

geln („Husten- und Niesetikette“, Handhygiene) einzuhalten. In allen anderen gemeindlichen Veranstaltungen entscheiden die haupt- oder ehrenamtlich Zuständigen über eine Masken-/Testpflicht.



Gesprächskreis	Montag	10.10., 07.11. jeweils 19:00 Uhr
Krabbelgruppe	dienstags	09:30 Uhr (nicht in den Ferien)
Seniorenkreis	Dienstag	11.10., 25.10., 08.11., 22.11., 15:00 Uhr
Christenlehre 3. - 5. Klasse	dienstags	16:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Christenlehre 6. Klasse	dienstags	17:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Konfirmandenunterricht	dienstags	18:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Kirchenchor	dienstags	19:30 Uhr (nicht in den Ferien)
Christenlehre 1. + 2. Klasse	mittwochs	16:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Anfängerkurs Blockflöte	mittwochs	17:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Grafik-/Zeichenkreis	mittwochs	17:00 Uhr (Kursgebühr 10,00 Euro je Kurstag)
Blockflötenkreis	mittwochs	18:00 Uhr (nicht in den Ferien)
Planungsrunde	Mittwoch	09.11., 19:30 Uhr

Wir laden herzlich ein . . .

Abendmahl im Gottesdienst  Taufe im Gottesdienst  Posaunenchor im Gottesdienst 

DATUM

Kreuzkirche

02.10. Erntedankfest

10:30 Pf. Grützmann



09.10. 17. Sonntag nach Trinitatis

14:30 Goldene Konfirmation
Pf. Grützmann

16.10. 18. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Pf. Grützmann



23.10. 19. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Pf. Grützmann

30.10. 20. Sonntag nach Trinitatis

10:30 Lektor Mario Hähnel

06.11. drittletzter Sonntag des
Kirchenjahres

10:30 Pf. Grützmann



11.11. Martinstag

16:00 Martinsfest in der Kreuzkirche

13.11. vorletzter Sonntag des
Kirchenjahres

10:30 Pf. Grützmann
GKR-Wahl



16.11. Buß- und Bettag

15:00 Pf. Grützmann



20.11. Ewigkeitssonntag

10:30 Pf. Grützmann



14:00 Andacht auf dem Friedhof
in der Lemkestraße



27.11. 1. Sonntag im Advent

10:30 Posaunengottesdienst
Lektor Klaus Katsch



04.12. 2. Sonntag im Advent

10:30 Pf. Grützmann



zu den Gottesdiensten unserer Gemeinde



Chor singt im Gottesdienst  Kindergottesdienst  Kirchenkaffee 

Alte Pfarrkirche





Theodor-Fliedner-Heim



10:30 Prädikant Holger Brose  

09:00 Familiengottesdienst
gemeinsam mit dem Ev.
Kindergarten und Prädikant
Holger Brose

10:30 Prädikant Holger Brose

09:00 Prädikant Holger Brose  

10:30 Lektor Mario Hähnel

09:00 Lektor Mario Hähnel 

10:30 Pfn. i. R. Seimert

09:00 Pfn. i. R. Seimert

10:30 Pf. Grützmann


09:00 Pf. Grützmann



10:30 Lektor Mario Hähnel

17:00 Orgelvesper mit Tobias Berndt


16:30 Martinsfest im Theodor-Fliedner-Heim mit Prädikant Holger Brose

10:30 Prädikant Holger Brose
GKR-Wahl

09:00 Prädikant Holger Brose 
GKR-Wahl
17:00 Orgelkonzert mit Stefan Kircheis

10:30 Prädikant Holger Brose  

09:00 Prädikant Holger Brose  

15:00 Andacht auf dem Waldfriedhof in der Rahnsdorfer Straße 

10:30 Pfn. i. R. Seimert

14:00 Beginn des Adventsmarkts
18:00 Pf. Gützmänn,
an der Orgel Dr. Dietmar Hiller

10:30 Lektor Mario Hähnel

17:00 Orgelvesper
mit Andreas Wenske

Kollektenplan Oktober / November 2022

Sonntag	Kreuzkirche, Alte Pfarrkirche, Theodor-Fliedner-Heim
02.10.2022 Erntedankfest	Kirchen helfen Kirchen
	„Laib und Seele“
09.10.2022 17. Sonntag nach Trinitatis	Direkthilfe für Schulkinder in der Dominikanischen Republik (GKR-Beschluss)
	Energiekosten
16.10.2022 18. Sonntag nach Trinitatis	Schülerarbeit und für die schulkooperative Arbeit zu je ½
	Gebäudeunterhaltung unserer Kirchen
23.10.2022 19. Sonntag nach Trinitatis	Partnerkirchen in der Ökumene (Ostasien und Kuba zu je ½)
	Orgelwartungen
30.10.2022 20. Sonntag nach Trinitatis	Obdachlosenarbeit in unserem Kirchenkreis
	neue Glocken in der Kreuzkirche
06.11.2022 drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	besondere Aufgaben der Evangelischen Kirche in Deutschland
	Herstellungskosten des Gemeindebriefes
11.11.2022 Martinstag	Kreuzkirche: Portokosten für die Schuhkartonpäckchen
	TFH: Hilfswaise e.V.
13.11.2022 vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Ukrainehilfe (GKR-Beschluss)
	Arbeit mit Kindern
16.11.2022 Buß- und Bettag	verschiedene Arbeitslosenprojekte
	„Hilfswaise e.V.“ - Kinderheim in Äthiopien
20.11.2022 Ewigkeits- sonntag	Posaundienst unserer Landeskirche
	Kriegsgräberfürsorge
27.11.2022 1. Advent	Rüstzeitenheime
	Partnerschaftsarbeit Kaliningrader Gebiet

**MAHLSDORFER
ABENDMUSIKEN
KONZERTE**

 Alte Pfarrkirche Berlin-Mahlsdorf

KONZERT FÜR CHOR & STREICHER

Sonntag 16. Oktober 2022 | 17 Uhr
Alte Pfarrkirche Mahlsdorf
Werke von Dowland, Schubert, Mendelssohn u.a.

Streicherkreis der Ev. Kirche Mahlsdorf
Frank Baumgärtel, Leitung
Kirchenchor im Theodor-Fliedner-Heim
Tobias Berndt, Leitung

Der Eintritt zum Konzert ist frei - um eine Spende am Ausgang wird gebeten!
Alte Pfarrkirche Berlin-Mahlsdorf - Hönower Straße 17 - 12623 Berlin

Mahlsdorfer Abendmusik in der Alten Pfarrkirche 16.10., 17:00 Uhr

KONZERT FÜR CHOR & STREICHER
Werke von Dowland, Schubert, Mendelssohn u.a.

Streicherkreis der Ev. Kirche Mahlsdorf unter der Leitung von Frank Baumgärtel
Kirchenchor im Theodor-Fliedner-Heim unter der Leitung von Tobias Berndt

Garteneinsatz im Pfarrgarten des Pfarrhauses Hönower Str. 17-19 05.11. ab 10 Uhr

**Konzert im Theodor-Fliedner-Heim
05.11., 17:00 Uhr**
„Winterblues“ mit Hans-Ulrich Lübge

Orgelmusik im Theodor-Fliedner-Heim
Solange unsere Pfarrstelle nicht besetzt ist, wird es ab November im Theodor-Fliedner-Heim anstelle eines Orgelgottesdienstes zur selben Zeit eine Orgelvesper geben. Es erklingt eine Orgelmusik von ungefähr 40 Minuten, eingebettet in einen liturgischen Rahmen ohne Predigt und Abendmahl. Die Texte werden von einem Team ausgewählt und gelesen. Wer mitmachen will, ist herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich bei dem Ehepaar Köckert in Mahlsdorf-Süd. Die Organisten kommen - neben unserem Kantor - weiterhin aus ganz Berlin. Daneben aber wollen wir die Reihe unserer Orgelkonzerte im TFH weiterführen.

**Orgelvesper im Theodor-Fliedner-Heim
Sonntag, 6. November, 17:00 Uhr**
mit Tobias Berndt

**Sonntag, 4. Dezember (2. Advent),
17:00 Uhr** mit Andreas Wenske

**Orgelkonzert im Theodor-Fliedner-Heim
Sonntag, 13. November, 17:00 Uhr**
mit Stefan Kircheis

**Martinsfest 11.11.
16:00 Uhr in der Kreuzkirche
16:30 Uhr im Theodor-Fliedner-Heim**

**Packen Sie Weihnachten in einen
Schuhkarton**
Für viele Kinder in Osteuropa ist Heiligabend ein Tag wie jeder andere: Sie leben in großer Armut, oft auf engstem Raum,
Fortsetzung auf Seite 14

Die Dorfkirche in Gielsdorf



Fast wie eine Trutzburg, mit dicken Mauern wehrhaft wirkend, thront die Gielsdorfer Kirche auf einem Hügel mitten im Ort. Von dem in

Nachbarschaft gelegenen Gutshof blieb allein ein sorgfältig restaurierter Uhrenturm. Der Name des Dorfes geht auf eine Siedlerfamilie Giselbert zurück, die im Zuge der Landnahme im 13. Jahrhundert den askanischen Markgrafen nach Brandenburg gefolgt war. Die Kirche gehört zu den ältesten auf dem Barnim, ein Feldsteinquaderbau, errichtet zwischen 1225 und 1250, klar gegliedert in Schiff, eingezogenem Chor und halbrunder Apsis.

Die Westfassade stützen zwei massive Strebe­pfeiler aus Feldsteinen, zwischen denen die rundbogenförmige Pforte erst auf den zweiten Blick wahrnehmbar ist. Beim Eintreten muss man drei Stufen hinabsteigen, das umgebende Erdreich ist im Laufe der Jahrhunderte angewachsen. Der Kirchturm in Schiffsbreite aus Ziegel- und Ziegelfachwerkmauerwerk wurde 1860 aufgesetzt. Über dem Dach des Kirchenschiffs ist er als quadratischer Fachwerkaufsatz mit Zelt­dach weitergeführt. Er beherbergt zwei historische Glocken, eine von 1517 mit einem Durchmesser von 1 m, die andere von 1615 mit 80 cm Durchmesser.

Gielsdorf gehörte zum Besitz namhafter brandenburgischer Adelsfamilien (von Barfus,

von Arnim), die längste Zeit, von 1460 bis 1924, herrschten hier die von Pfuel. An die Belehnung des Werner von Pfuel im Jahre 1460 erinnert eine Tafel im Innenbogen des Altarraums. Eine große und eine kleinere Gruft mit drei Beisetzungen sind nicht mehr zugänglich.

Seit dem 17. Jahrhundert gab es im Innern bauliche Veränderungen, an der Südseite wurde die Pforte zugemauert, mehr Licht zum Singen und Beten brachte eine barocke Vergrößerung der Fensteröffnungen, die Nordwand beließ man im Originalzustand. Dominiert wird der Kirchenraum von einem qualitätsvollen Schnitzaltar, Entstehungszeit etwa 1460, im Hauptfeld zeigt er eine Mondsichelmadonna, links die Figur einer Anna Selbdritt: Großmutter – Mutter – Kind (Anna=Mutter der Maria, Großmutter Jesu), rechts Jakobus der Ältere, gekennzeichnet als Pilger mit Wanderstab und Pilgermuschel am Hut. Die zwei beweglichen Seitenflügel enthalten zwölf Figuren, jeweils drei übereinander angeordnet, er-



kennt man die Jünger. Beachtenswert ist die Gestalt Jesu im rechten

Teil, obere Reihe Mitte: angeblich dort eingefügt, um den Marienaltar nach der Refor-

Die Dorfkirche in Gielsdorf

mation vor möglichen Bilderstürmern zu bewahren. Das Retabel kam 1975 aus der Wilkendorfer Kirche, die massive Bauschäden aufwies, nach Gielsdorf.

Eine Kanzel, wohl aus der ersten Hälfte des 17. Jh. steht auf einem Säulenfuß. Die ursprünglich zugehörigen Figuren von Jesus Christus und den Evangelisten werden seit 1945 vermisst.

Die pokalförmige Taufe aus Rüdersdorfer Kalkstein, gefertigt 1551, ist 82 cm hoch, die Kupa hat einen Durchmesser von 54 cm. Eine Messingtaufschaale zeigt Mariä Verkündigung und eine Inschrift „non glorior nisi in cruce domini“.

Gedrehte Säulen tragen eine hufeisenförmige Empore aus dem Jahr 1610, deren Brüstungsfelder sind mit Pilastern gegliedert und mit Arkaden verziert. Aus demselben Jahr stammt das Patronatsgestühl im Chor.

Ein Grabstein 1880 bei Ausgrabungen im ehemaligen Dominikanerkloster Cölln in Berlin gefunden, erinnert an Friedrich von Pful (1460 – 1527). Er zeigt eine Figur des Verstorbenen mit Helm und Wappen.

Unter den Schadensursachen, die im Laufe der Jahrhunderte an Kirchengebäuden und Dachstuhl zu beobachten sind, nimmt Feuchtigkeit wohl den ersten Platz ein. So auch in Gielsdorf. 1967 begonnene Sanierungsarbeiten, behindert durch Materialengpässe und Geldmangel, und spätere Fehler in Planung und Ausführung Anfang

der 1990-er Jahre, waren nur Flickwerk bzw. erforderten einen Rückbau.

Letztendlich mussten drei neue Dachstühle aufgebaut werden, hinzu kamen Dacheindeckung und -entwässerung, Elektrik und Renovierung im Inneren. Die Sanierungskosten betragen schließlich 700.000 Euro. Um die erforderlichen Eigenmittel aufzubringen, gründete sich ein Förderverein. Mit dem so gesammelten Geld und Fördermitteln der EU und anderer Großspender, die die Hauptlast trugen, konnten die Kosten schließlich aufgebracht werden.

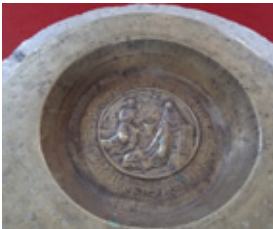
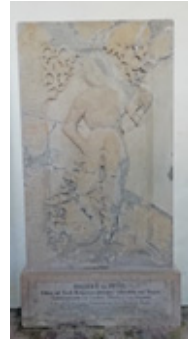
Neben der Kirche entstand während einer langen Sanierungsphase 2008 ein moderner Zweckbau mit Saal, Küche und WC. Ein Teil des ursprünglichen Gielsdorfer Altars, eine geschnitzte Abendmahlsdarstellung, fand in diesem als Winterkirche genutzten Haus ihren Platz.

Die Wiedereinweihung der schönen alten Kirche, die neben Gottesdiensten als Kunstkirche in den Sommermonaten zu wechselnden Ausstellungen und Lesungen einlädt, wurde 2014 mit großer Freude gefeiert.

Die Kirche gehört zur Kirchengemeinde Gielsdorf – Hirschfelde – Wilkendorf.

www.kirchen-gielsdorf.de

Interessenten an einer Kirchenbesichtigung melden sich bitte bei Herrn Staps, Tel.015170302009



Uwe Donath

Einladungen

Fortsetzung von Seite 11

ohne fließend Wasser, Strom und ohne Hoffnung – auch zu Weihnachten. Auf den ersten Blick wirkt die Geburt Jesu ebenso trostlos: Er kommt als hilfloses Kind in einem Stall zur Welt. Als Gott Mensch wird, wählt er den Weg der Armut und schenkt uns damit den Reichtum seiner Liebe.

Wir laden Sie ein, Kindern in Not diese Liebe greifbar zu machen: Packen Sie Weihnachten in einen Schuhkarton. Wie? Das sagt Ihnen ein Flyer, den sie in der Kreuzkirche erhalten. Alle Päckchen werden durch Kirchen verschiedener Konfessionen vor Ort verteilt. Sie wissen, wo die Not am größten ist. Die Gemeinden feiern weltweit die Geburt Jesu. Sie erzählen seine Geschichte und singen Weihnachtslieder – in Gemeindehäusern, Schulen, Kindergärten, Stadthallen und zusammen mit Bürgermeistern, Sozialbehörden und Lehrern. Die beschenkten Mädchen und Jungen dürfen – wenn sie wollen – auch ein kleines Heft mitnehmen, das biblische Geschichten enthält. Unabhängig davon bekommt jedes Kind sein Geschenk und nimmt so Weihnachten mit nach Hause.

Möchten Sie auch ein Zeichen der Liebe setzen? Dann machen Sie doch bis zum 11. November mit – packen Sie Weihnachten in einen Schuhkarton und bringen Sie ihn bis zum Martinsfest am 11. November in die Kreuzkirche!

Krippenspielproben

ab 12.11., 10:30 Uhr in der Kreuzkirche

Kontakt: Jeanette Schmidt,

Tel. (030) 5646243

ab 12.11., 10.30 Uhr

im Theodor-Fliedner-Heim

**und ab 14.11. während der Christenlehre
im Pfarrhaus für die Alte Pfarrkirche**

Kontakt: Holger Brose,

Holger.Brose@Kirche-Mahlsdorf.de

Garteneinsatz auf dem Gelände des Theodor-Fliedner-Heims

12. 11., 10:00 Uhr

Die Blätter fallen und der Winter stellt sich ein. Unser schöner großer Garten braucht ein wenig Hilfe, um schön und groß zu bleiben. Lassen Sie sich einladen zu unserem Garteneinsatz! Bitte bringen Sie sich mit und einige Gartengeräte wie Rechen, Sägen, Astscheren und Schubkarren; treffen Sie (hoffentlich) ganz viele fröhliche Gärtner und (wenn Sie lange genug bleiben) essen Sie gemeinsam mit allen eine Suppe zum Abschluss.

GKR-Wahl am 13.11.

Liebe Gemeinde,

in diesem Jahr finden die **Gemeindekirchenratswahlen** statt.

Ihre Stimme können Sie am **Sonntag, 13. November 2022 in der Zeit von 9 bis 14 Uhr in den Gemeindehäusern Ihres jeweiligen Gemeindebezirks** abgeben. Während der Gottesdienste ruht die Wahl. Sie erhalten noch eine Wahlbenachrichtigung, die Sie bitte an diesem Tag mitbringen. Es gibt auch die Möglichkeit, Ihre Stimme per Briefwahl abzugeben.

Gehen Sie zur Wahl und entscheiden Sie mit, wer Ihre Kirchengemeinde zukünftig leitet!

Der Gemeindekirchenrat ist das Leitungs-

Einladungen

gremium Ihrer Kirchengemeinde. Er entscheidet über die Gestaltung des Gemeindelebens, er sorgt für ein gutes Miteinander und trägt die Verantwortung für Gottesdienste, Finanzen und inhaltliche Schwerpunkte.

Bei Rückfragen können Sie sich vertrauensvoll an mich wenden: antje.treser@kirche-mahlsdorf.de

Viele Grüße, Antje Treser

Liebe Gemeinde,
bei der diesjährigen GKR-Wahl wird nicht wie sonst in unserer Gemeinde üblich in Gemeindebezirken (Nord, Mitte, Süd) abgestimmt, da sich in Mahlsdorf-Süd leider keine Kandidaten zur Wahl gestellt haben. Der GKR hat nun eine Wahl für die gesamte Kirchengemeinde Mahlsdorf beschlossen, da die Gemeindeglieder in Süd sonst von der Wahl ausgeschlossen wären. Es werden 6 Kandidaten für 5 Ämter zur Wahl stehen, die Ihnen mit der Wahlbenachrichtigung vorgestellt werden.

Johanna Reck

Frauenfrühstück im Gemeindehaus Albrecht-Dürer-Str. 35, 19.11., 09:00 Uhr

Noch ist es Herbst, aber die Zeit vergeht schnell und es naht Advent und Weihnachten. Haben Sie vielleicht schon die ersten Geschenke oder sich zumindest Gedanken darüber gemacht? Wie schön ist es, etwas Selbstgebasteltes zu überreichen oder ganz konservativ eine selbst gestaltete Weihnachtskarte zu verschicken. Und wie groß ist die Freude, eingeladen zu werden zu einem fröhlichen Beisammensein an einem liebevoll gedeckten Tisch, der mit viel Geschick und Kreativität

dem Anlass entsprechend geschmückt wurde. Dabei soll Ihnen wieder geholfen werden. Unsere drei Bastelfeën, Elke Gütschow, Gislinde Kurze und Theresa Kössler, haben schon wieder tolle Ideen, was sie mit uns machen wollen und bereiten fleißig alles vor.

Lassen Sie sich herzlich einladen. Zuvor gibt es natürlich wie immer ein leckeres Frühstück. Der Kostenbeitrag liegt bei 7 EUR. Natürlich wird auch wieder um Anmeldung gebeten und zwar bis zum 10.11.2022, entweder per Mail an: frauenfruehstueck@kirche-mahlsdorf.de oder unter der Tel.-Nr.: (030) 563 32 63.

Helga Katsch

Kranzbinden und Adventsbasteln im Kreativraum und Gemeindesaal des Pfarrhauses 22.11., Hönow Str. 17 - 19

Adventsbasteln im Gemeindehaus Albrecht-Dürer-Str. 35 26.11., 14:30 Uhr

Posaunengottesdienst zum 1. Advent in der Kreuzkirche, 27.11., 10:30 Uhr mit Lektor Klaus Katsch

Adventsmarkt im Theodor-Flidner-Heim 27.11. ab 14:00 Uhr bis zum Gottesdienst um 18:00 Uhr

Für den Ablauf gibt es noch einen besonderen Flyer und es werden auch Aushänge darüber informieren.

Industriekühlschränke

Liebe Mahlsdorfer Gemeinde, heute möchte ich mich mit einer Bitte an Sie alle wenden. Mein Name ist Gislinde Kurze und ich arbeite ehrenamtlich bei Laib & Seele in Hellersdorf. Unsere Gemeinschaft unterstützt bedürftige Menschen mit Lebensmitteln. Wir verteilen gespendete Lebensmittel einmal wöchentlich. Der Bedarf in unserem Bezirk ist sehr groß. Wir sammeln die Lebensmittel einen Tag vor der Ausgabe ein und müssen diese in Kühlschränken bis zur Verteilung aufbewahren. Da bin ich schon bei meiner Bitte.

Wir hatten vier große Industriekühlschränke. Einer davon ist kaputt, deshalb fehlt uns mindestens einer dringend. Wer von der Gemein-

de kennt Firmen, Kantinen oder Gaststätten, die bereit wären, uns einen oder mehrere Industriekühlschränke zu sponsern? Sie müssen nicht neu sein, aber noch gut erhalten. Sie sollten folgende Maße haben:

Höhe: 2,00m, Breite: 0,80m, Tiefe: 0,75m

Wir würden uns sehr freuen, wenn der eine oder die andere uns helfen könnte. Telefonische Mitteilung bitte an das Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Mahlsdorf (030) 567 78 17.

Danke vorab schon von dem gesamten Laib & Seele-Team.

Gislinde Kurze



Ausschreibungen: **Haushaltssachbearbeiter*in, Steuerfachangestellte*r**

Das Kreiskirchliche Verwaltungsamt Berlin Süd-Ost braucht Sie! Wir suchen **Haushaltssachbearbeitende und Steuerfachangestellte** in Vollzeit zur unbefristeten Anstellung.

Wenn Sie über die normale Geschäftsbuchhaltung hinaus, Lust auf Haushaltspläne, Jahresabschlüsse und Schlussbilanzen haben und unsere Kirchengemeinden mit ggfs. vorhandenen Kitas, Friedhöfen und Bauprojekten betreuen wollen und es dabei verstehen, sich in das Kirchliche Finanzmanagement und/oder in die Umsatzsteuer einzuarbeiten, würden wir uns sehr über Ihre Bewerbung freuen.

Unsere vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite www.kklios.de/Stellenausschreibung oder auf der EKBO-/EKD-Stellenbörse und auf bund.de.

Termine

- 02.10.** Erntedankfest in der Kreuzkirche, in der Alten Pfarrkirche und im Theodor-Fliedner-Heim
- 02.10.** Basar zum Erntedankfest an der Alten Pfarrkirche
- 09.10.** Goldene Konfirmation in der Kreuzkirche
- 14.-16.10.** Fahrt zur Partnergemeinde Berchum
- 16.10.** Mahlsdorfer Abendmusik in der Alten Pfarrkirche
- 29.10.** Garteneinsatz im Pfarrgarten am Pfarrhaus Hönower Str. 17-19
- 05.11.** Konzert „Winterblues“ im Theodor-Fliedner-Heim
- 11.11.** Martinsfest in der Kreuzkirche und im Theodor-Fliedner-Heim
- 12.11.** Garteneinsatz auf dem Gelände am Theodor-Fliedner-Heim
- 12.11.** Start der Krippenspielproben
- 13.11.** Wahl zum Gemeindegemeinderat
- 19.11.** Frauenfrühstück im Gemeindehaus Albrecht-Dürer-Str. 35
- 22.11.** Kranzbinden und Adventsbasteln im Pfarrhaus Hönower Str. 17-19
- 26.11.** Adventsbasteln im Gemeindehaus Albrecht-Dürer-Str. 35
- 27.11.** Posaunengottesdienst in der Kreuzkirche
- 27.11.** Adventsmarkt im Theodor-Fliedner-Heim



Foto: Lotz

Kinderseite



Ein kleines Liederrätsel zum Mitsingen:



1) _____ (151)

2) _____ (138)



3) _____ ,
_____ (28)

4) _____ (131)



5) _____

_____ (86)

6) _____
_____ (16)



7) _____ , _____ (119)



8) _____ (46)

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Verstorbene



Foto: Ev. Kirchengemeinde Mahlsdorf

Herzlichen Dank für Spenden, Kollekten und Kirchgeldzahlungen:

Gemeindefarbeit: 150,00 € + 100,00 € · Arbeit mit Kindern: 100,00 €

Arbeit mit Jugendlichen: 50,00 € · Kaliningrad: 40,00 €

Flüchtlingshilfe Ukraine: 487,07 € + 343,34 €

Kirchgeld: 100,00 € + 100,00 € + 100,00 € + 120,00 € + 25,00 € + 50,00 €

Brot für die Welt: 4,00 €

Offene Kirche: 44,40 € + 19,30 € + 10,00 € + 13,60 € + 40,00 €

Alte Pfarrkirche: 150,00 €

Glocken Alte Pfarrkirche: 100,00 € + 50,00 € + 9,25 € + 8,00 € + 24,83 €

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, runde Geburtstage oder Ehejubiläen, Ihre Person betreffend, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: **Ev. Kirchengemeinde Mahlsdorf, Gemeindebüro Hönower Str. 17, 12623 Berlin.** Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

Wenn Sie Fragen haben oder Hilfe brauchen

Gemeindebüro

Hönower Straße 17 · 12623 Berlin

Adriane Haun ☎ 5 67 76 17 📠 56 58 75 08, info@kirche-mahlsdorf.de

www.kirche-mahlsdorf.de

Mo: 9 – 12 Uhr, Di: 15 – 18 Uhr, Do: 9 – 12 Uhr, Mi und Fr: geschlossen

Friedhofsbüro auf dem Waldkirchhof

Rahnsdorfer Straße 30 · 12623 Berlin · Viola Herrmann ☎ 5 67 60 62 📠 56 58 38 83

Mo: 10 Uhr – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr nur nach Terminvereinbarung und 14 – 15 Uhr,

Mi: geschlossen, Do: 8 – 12 Uhr nur nach Terminvereinbarung und 14 – 15 Uhr,

Freitag 10 – 12 Uhr

Pfarrer Frank Grützmann

Albrecht-Dürer-Straße 35 · 12623 Berlin, Sprechzeit **Mi: 18 Uhr – 19 Uhr**

(dort ☎ 28 42 00 95) sonst ☎ 77 908 145, pfarrer.gruetzmann@kirche-mahlsdorf.de

Katechet

Holger Brose, über Gemeindebüro

☎ 5 67 76 17, holger.brose@kirche-mahlsdorf.de

Kindergarten

Heike Wandtke ☎ 56 29 78 16 · Pfarrhufenanger 89 · 12623 Berlin

kindergarten@kirche-mahlsdorf.de

Kirchenmusik

Posaunenchor Kreuzkirche

Klaus Katsch

☎ 5 63 32 63

Kreuzkirchenchor

Szu-Yu Chen

☎ 0176-45 83 67 35

Kirchenmusiker

Tobias Berndt

☎ 0177-8 07 73 17

tobias.berndt@kirche-mahlsdorf.de

Blockflöten

Holger Brose

holger.brose@kirche-mahlsdorf.de

Diakonie-Sozialstation im Zentrum Helle Mitte

Kokoschkastraße 8 · 12627 Berlin · ☎ 9 91 81 96

Kirchliche Telefonseelsorge

Tag und Nacht kostenfrei ☎ 0800-1110222

Bankverbindung für Spenden oder Gemeindegeld für unsere Gemeinde:

Empfänger: Kirchenkreisverband Süd-Ost

IBAN: DE63 1005 0000 0190 6897 65

BIC: BELADEBEXX

Kreditinstitut: Berliner Sparkasse

Auftraggeber: Name, Straße und Hausnummer

Verwendungszweck: **Mahlsdorf, Gemeindegeld oder Spende für ...**